

Guggerbach-Zeitung

Monatszeitung des Zentrums Davos

In dieser Ausgabe:

Jahresabschluss 2017	2
Besuch im Museum	2
Neueintritte	3
Mai-Traumpaar	3
Porträt: Josef von Felten	4
Veranstaltungen	4

Guggerbach-Flotte ist erneuert



**Hansjörg Künzli (Mitte),
Präsident Stiftung Zentrum
Guggerbach und Urs Tobler,
Zentrumsleiter, übernehmen
die Autoschlüssel von
Garagist Walter Gruber.**

Alles neu macht der Mai, und auch die Guggerbach-Transportmittel sind nun auf modernem Stand. Die Autoflotte besteht neu aus:

- dem Mercedes Vito, dem Allrad-Kleinbus mit 6 Plätzen und 1 Rollstuhlplatz. Das Fahrzeug ist neu mit einer Rollstuhl-Hebebühne ausgerüstet.

- dem Mercedes Citan, welcher das vielbenötigte Rollstuhlauto der Marke Renault ablöst.

Die täglichen Taxifahrten zu den diversen Zielen in und um Davos werden so mit noch mehr Komfort ausgeführt. Für die BewohnerInnen aus den Zimmern/Pension sind die Fahrten und Begleitungen im Pensionspreis inklusive.

Täglicher Mittagsstamm

Informationen und die allgemeine Unterstützung bei Fragen sind im Guggerbach wichtig und werden auch für das «Betreute Wohnen» angeboten. «Auf dem Laufenden sein» ist die Basis für ein schönes Zusammenleben. Der tägliche **Mittagsstamm** im Foyer für die BewohnerInnen aus den Zimmern und den Wohnungen ist gut angelaufen. Der Stamm wird jeweils von Mo bis Fr von 13 bis 14 Uhr angeboten.

Hanny Gut, Fachperson in aktivierender Betreuung, empfängt die Interessierten, gibt Auskünfte, orientiert über die Aktualitäten und animiert zum Teilnehmen am Programm. Sie hilft den BewohnerInnen weiter und/oder verweist sie an die zuständigen Auskunftstellen. Zudem werden Fragen und Anliegen des täglichen Lebens diskutiert. Die Mittagsstamm-Vertretung wird ab Juni von der Verwaltung organisiert.

Höhepunkte im Mai

Mi, 2.5., 9.30 Uhr: Bewohnerausflug an den Bodensee

Fr, 4.5., 14 - 17 Uhr: Seniorenmode Pölz zeigt die Sommerkollektion

Sa, 5.5., 14.30 Uhr: Tanznachmittag mit Stefan Zitnik

Mi, 9.5., 14.30 Uhr: Film von B. Pfeufer / Chr. Heldstab: Inspirationen auf Mauritius

Fr, 11.5., 10.30 Uhr: 98. Geburtstag von Fini Stuppan mit Apéro und Musik

Do, 17.5., 19 Uhr: Auftritt des Jodelchörli Parsenn

Pfingsten im Guggerbach

Pfingstmontag, 21. Mai, 8.30 -13 Uhr:
Pfingst-Brunch im Guggerbach

Liebe Bewohnerinnen, liebe Bewohner, werte Gäste und Freunde

Die Glücksgefühle sind mit dem Frühling gekommen – ich geniesse die sommerliche Wärme und bin sicher, Sie alle auch, liebe Leserinnen und liebe Leser.

Der Guggerbach-Garten wird auf «Vordermann» gebracht. Im kommenden Monat wird ein Handlauf beim Gartenausgang «Fitness» montiert und die Gartentüren sind nach den Winterschäden geflickt.

Lassen Sie mich einen Spruch zitieren:

**«Narren hasten, Kluge warten,
Weise gehen in den Garten»**

Mai als Wonnemonat - Wonne ist Synonym, aber auch Steigerung zu «Freude». Zu beidem bietet der Frühling allemal Anlass. Die Natur erwacht und auch die menschlichen Triebe erwachen.

«Alles neu macht der Mai, macht die Seele frisch und frei. Lasst das Haus, kommt hinaus, windet einen Strauss!»

Guter Jahresabschluss 2017 – vollbelegtes Haus, zufriedene BewohnerInnen, zufriedene Angehörige und Gäste, motivierte MitarbeiterInnen. Ein offenes Haus mit guten Begegnungen, das passt und ist die Belohnung und Anerkennung für die sehr gute Arbeit.

Die weitsichtige Planung und Umsetzung unserer Ziele und natürlich der hausärztliche Umgang mit den Finanzen in den letzten 14 Jahren haben uns ermöglicht, dass wir zudem das gesamte Darlehen von der Gemeinde zurückzahlen konnten. Die Jahresrechnung 2017 liegt ab Ende Mai an der Rezeption auf, das Interesse freut uns.

Ich wünsche Ihnen einen wunderschönen Wonnemonat Mai und viele Glücksgefühle und gute Erlebnisse!

Urs Tobler, Zentrumsleitung

Guggerbach-Jahresabschluss 2017



Das Zentrum Guggerbach schliesst 2017 mit einem sehr erfreulichen, positiven Jahresergebnis ab. Mit dem Gesamtertrag von 9.2 Mio gehört das Zentrum zu den grösseren Betrieben in Davos. Die Investitionen, Sanierungen und Verschönerungen wurden alle aus eigenen Mitteln finanziert. Der Gemeindebeitrag wurde von Fr. 60'000.- auf Fr. 20'000.- reduziert.

100 %-Belegung

Die Belegung mit 34'638 abgerechneten Pensionstagen und den erbrachten 1'847'212 Pflageminuten entspricht einer 100%-igen Belegung.

Die 50 1½- und 2½-Zimmerwohnungen waren auch 2017 voll belegt. Guggerbach weist per 31.12.17 total 55 Vollzeitstellen aus, davon im Hauptgeschäft Pflege/Betreuung 31. Es werden acht Lehrlinge ausgebildet und in den letzten Jahren konnten diverse «ältere» Mitarbeiterinnen in der Erwachsenenbildung die Ausbildungen erfolgreich abschliessen (SRK, FaGe, DNI).

Zahlreiche Anmeldungen

Statistiken: Austritte Todesfälle 18 (Zimmer 13, Wohnungen 5); Neueintritte total 21 (inkl. 2 Ehepaare). Veranstaltungen: Vorträge 17; Wanderungen 12; Ausflüge 4; Apéros (Geburtstage etc.) 21; musikalische Darbietungen inkl. Tanznachmittage und Fiiirabed-Hock

122; verschiedene Anlässe 140. Anmeldungen (sofort/später) Zimmer/Pension 160; Wohnungen rund 200.

Zudem wird das standardisierte Wochen-Aktivierungsprogramm mit Basteln, Backen, Turnen, Fitness und den von den BewohnerInnen übernommenen Ämtli wie Gemüse rüsten, Wäsche zusammenlegen, Gedächtnistraining usw. durchgeführt.

Alle Mitarbeitenden haben 2017 wiederum sehr gute Arbeit geleistet. Vielen herzlichen Dank!

Ausblick und Organisation 2018

Per 1. Mai übernimmt Brigitte Tarnutzer die Stellvertretung von Esther Urech, Bereichsleitung Pflege & Betreuung Station 3, 4. Shaiyy Morkkalil, die bisherige Vertretung, hat eine intensive Ausbildung begonnen. Wir danken Shaiyy für die sehr gute Arbeit als Stellvertreterin Bereichsleitung II. Silvia Peterson wird aufgrund ihrer Ausbildung und Kompetenz im Demenzbereich zur Teamleitung Demenz-Wohngruppe befördert.

Ab 2018 werden das Bistro und die Guggerbachstube sowie die Gebäudeverwaltung, Hauswartung und Haustechnik als Nebenbetrieb geführt. Am 1. August übernimmt das Zentrum Guggerbach die Hauswartung und die Umgebungspflege und Bewirtschaftung der Gebäude der Katholischen Kirchgemeinde.



Projekt von Sepp von Felten

Sepp von Felten hat den Guggerbach-Bewohnern und -Mitarbeitern ein tolles Projekt vorgeschlagen. Weil er gerne zeichnet und mit Bleistift (Graphit), Kohle, Kreide, Tusche, Gouache-, Aquarell- und Ölfarbe malt, will er alle interessierten Bewohner und Mitarbeiter malen. Da Modell-Sitzen nicht jedermanns Sache ist, wird er Fotos als Vorlage nehmen. Interessierte geben Sepp von Felten eine Fotografie oder er macht ein Foto. Danach kann man in der Wohnung Haus C 21 seine Bilderausstellung ansehen und anhand der Bilder die Technik, Grösse usw. auswählen. Die fertigen Werke werden im Guggerbach ausgestellt und danach gehört es der porträtierten Person. Das erste Bild (Zeichnung) ist kostenlos. Weitere Zeichnungen oder Bilder werden nach Wunsch gerne gemacht, dann wird aber ein Beitrag an ein Hilfswerk berechnet. Übrigens meint Sepp von Felten: «Was ist ‚schön‘? Für mich sind alle Gesichter schön, besonders solche, in denen die Spuren des Lebens mit Runzeln und Falten sichtbar sind!» (siehe auch S. 4).

Guggerbach-Bewohner im Kirchner Museum

Unter der Moderation von Inge Sadowsky und der Protokollführung von Paula Ammann haben unser Bewohnerinnen in Begleitung von Hanny Gut, Aktivierungsverantwortliche, gemeinsam Geschichten zu Kunstwerken diskutiert und besprochen. Die Protokolle der drei Kunstbesprechungen im März «Abendstimmung mit Symphonie», «Farbige Sinfonie des Lebens» und «Eine Liebe in Venedig» liegen im Guggerbach auf. Es ist äusserst spannend und interessant, was unsere kunstorientierten BewohnerInnen Werner Frey, Herbert Jakobson, Ruedi Kummeler, Trudy Dolf, Lydia Koch, Priska Rohr, Anna Rada und Rosa Bus zu Protokoll gebracht haben.

Öffentliche Dienstleistungen

Bistro «Guggerzyt»: Täglich bedient von 9 bis 17 Uhr. Samstag und Sonntag ab 9.30 Uhr bedient. Jeden Mittwoch um 15.30 Uhr spielt die Guggerbach-Hausmusik auf. Jeden Freitag um 15.30 Uhr: «Fiirabed-Hock» mit Musik. Jeden 1. Samstag im Monat um 14.30 Uhr: Tanzmusik. Mittags Auswahl zwischen 3 Tagesmenüs. Preis Mo - Sa: Fr. 17.—, So: Fr. 21.— inkl. Salat, Suppe, Dessert. Jeden Samstag Guggelitag. Znüni, Kaffees, Kuchen, Patisserie, Getränke, Tageszeitungen.

Cafeteria «Guggerbachstube»: Täglich geöffnet für Frühstück, Mittagessen und Nachtessen. Mittags Auswahl zwischen 2 Tagesmenüs. Preis Mo - Sa: Fr. 14.—, So: Fr. 18.— inkl. Salat, Suppe, Dessert

Fitnesszentrum «Fit im Guggerbach»: Öffnungszeiten täglich von 7 bis 22 Uhr. Jeden Donnerstag-Nachmittag «Fit im Guggerbach». Weitere Infos erhalten Sie am Empfang.

Davoser Beratungs- und Anlaufstelle für Altersfragen:

Beratungen und Unterstützung bezüglich Guggerbachdienstleistungen und bei Fragen/Anträgen wie Ergänzungsleistungen, Transporte, Rollstuhltaxi, Medizinische Geräte, Organisation Umzug etc.

Besprechungstermine mit Urs Tobler, Zentrumsleitung, können Sie telefonisch oder direkt am Empfang vereinbaren.

Ruth Wilhelm und Bianca Hardegger helfen Ihnen gerne weiter.

**Alterszentrum Guggerbach
Kompetenzzentrum Generation 65+
Obere Strasse 20
7270 Davos Platz**

Öffnungszeiten Rezeption:
Mo - Fr 8 - 11 Uhr / 14 - 17 Uhr
Telefon 081 415 25 25
info@guggerbach.ch
www.guggerbach.ch

Wir begrüßen herzlich...



... unsere neuen Bewohner (von links): **Christa Frei, Heinrich Moor** und **Sonja Wyrsh**



... sowie unsere neuen Mitarbeitenden: **Roland Christen**, Koch, und **Denise Flury**, Mitarbeiterin Service Bistro

Guggerbach-Mai-Traumapaar



Otto Vogel
und
Sonja Wyrsh

96. Geburtstag von Erika Gabathuler



Im kleinen Rahmen, wie es die Jubilarin wünschte, feierte Erika Gabathuler den 96. Geburtstag mit Apéro in der Wohnküche auf der 1. Etage. Landrat Herbert Mani überbrachte die Glückwünsche der Gemeinde.

Josef von Felten (85): Der Guggerbach-Porträtist

«Schon als Kind habe ich gerne gemalt und gezeichnet. Ich bin in Trimbach (SO) aufgewachsen. Mein Vater hatte eine kleine Mühle, und so habe ich Müller gelernt. Vom Säckle Schleppen bekam ich einen kaputten Rücken und an den Müller-Beruf war nicht mehr zu denken, deshalb absolvierte ich eine KV-Lehre in Olten und lernte Englisch in London. Schon bald begann ich mich für Theologie zu interessieren. Also habe ich die Matura absolviert und studierte Theologie in Luzern und Lyon. An verschiedenen

Orten arbeitete ich danach als Katholischer Pfarrer, zuletzt 16 Jahre lang in Wabern bei Bern. Meine Ferien verbrachte ich jeweils in Davos, deshalb bin ich nach der Pensionierung hierher gezogen. Seit bald acht Jahren habe ich eine schöne Wohnung im Guggerbach. Jetzt möchte ich den BewohnerInnen und Mitarbeitenden etwas zurückgeben, indem ich sie porträtiere. Ich habe bereits Tausende von Bildern in verschiedenen Techniken erstellt und die Malerei fasziniert mich immer wieder von neuem.»



Sepp von Felten malt Porträts von Guggerbach-Bewohnern und -Angestellten.

Veranstaltungen im Mai

Wochenprogramm

Montag:	10.00 Uhr:	Atemtherapie mit Myriam Perrelet
	15.00 Uhr:	Besuchsnachmittag Bündnerinnen
Dienstag:	16.45 Uhr:	Turnen mit T. Largo / R. Steck / D. Sonderegger
Mittwoch:	10.00 Uhr:	Jede 2. Woche evang. Gottesdienst
	15.30 Uhr:	Guggerbach-Hausmusik im Bistro
Donnerstag:	10.00 Uhr:	«Musik tut gut» mit Annegret Weissert
	13.45 Uhr:	Einkaufsfahrt zur Migros
	14.15 Uhr:	Gedächtnistraining, ohne Letzten im Monat
	15.00 Uhr:	«Fit im Guggerbach» mit Evi Jonas
	16.15 Uhr:	Bewegung / Freude mit Ladina Kindschi
Freitag:	10.00 Uhr:	Kath. Gottesdienst

Mi, 2.5., 9.30 Uhr: Bewohnerausflug an den Bodensee

Do, 17.5., 19 Uhr: Auftritt Jodelchörl Parsenn

Fr, 4.5., 14 Uhr: Seniorenmode Pölz zeigt die Sommerkollektion

Fr, 18.5., 15.30 Uhr: Fiirabed-Hock mit Kurt Hostettler

Fr, 4.5., 15.30 Uhr: Fiirabed-Hock mit Kurt Hostettler

Pfingstmontag, 21.5., 8.30 -13 Uhr: Pfingst-Brunch

Sa, 5.5., 14.30 Uhr: Musik- und Tanznachmittag mit Stefan Zitnik

Mi, 23.5., 14.30 Uhr: «Musik um Drei» mit U. Weissert: Peer Gynt Suite

Mi, 9.5., 14.30 Uhr: Film von B. Pfeufer & Chr. Heldstab: Inspirationen auf Mauritius

Fr, 25.5: Wanderung mit H. Postelt und M. Heimgartner: Von der Stilli zum Rest. Seebüel. Treffpunkt/ Abfahrt: 13.53 Uhr beim Postplatz VBD Linie 4

Fr, 11.5., 10.30 Uhr: 98. Geburtstag von Fini Stuppan, Apéro und Musik: Patrick Junker

Fr, 25.5., 15.30 Uhr: Fiirabed-Hock mit Walter Fausch, Drehorgel

Fr, 11.5., 15.30 Uhr: Fiirabed-Hock mit Patrick Junker

Fr, 25.5., 20 Uhr: KGD-Kleintheater: R. Schnoz & N. Schmid

Sa, 12.5., 17 Uhr: Andacht mit der Heilsarmee

Mi, 30.5., 10.15 Uhr: Davoser Schüler lesen Kurzgeschichten

Mi, 16.5., 14.30 Uhr: Singen mit Jürg Wasescha

Mi, 30.5., 14.30 Uhr: Tanzkurs mit Claudia Kindschi

Aktivitäten des täglichen Lebens

Wochenprogramm

Mo - Fr:	8 - 11 Uhr:	«Betreuungs-/Hütendienst» Station II u. Wohngruppe
Mo - Fr:	13 - 14 Uhr:	«Mittags-Stamm» Foyer
Mo - Fr:	14 - 17 Uhr:	«Betreuungs-/Hütendienst» Station I und II
Dienstag:	9 Uhr:	Wäsche zusammenlegen Guggerbach-Saal
	9.30 Uhr:	Stricken Wintergarten Etage 4
	10.15 Uhr:	Gemüse rüsten Wohnessraum Etage 1
	14.30 Uhr:	Basteln oder Backen Saal / Guggerbachstube
	1. Mai:	Basteln
	8. Mai:	Backen
	15. Mai:	Basteln
	22. Mai:	Backen
	29. Mai:	Basteln
Donnerstag:	10.15 Uhr:	Gemüse rüsten Wohnessraum Etage 1
Freitag:	9 Uhr:	Wäsche zusammenlegen Guggerbach-Saal
	14.30 Uhr:	Diskussionsrunde zu Zeitungs-Aktualitäten, Foyer